

## Presseinformation

15. Oktober 2019

### **VLI Herbsttagung in Bonn – „Die Herausforderungen des Klimawandels für die Agrar- und Forstwirtschaft“**

Der Klimawandel und seine Herausforderungen für die Land- und Forstwirtschaft war Thema der Herbsttagung der Verbindungsstelle Landwirtschaft-Industrie, die am 10. Oktober in Bonn stattgefunden hat. Etwa 70 VLI-Mitglieder und Gäste nahmen an der Diskussionsrunde teil.

Unter der Moderation von Dr. Christina Koppe vom Deutschen Wetterdienst diskutierten Experten aus Wissenschaft, Politik, Pflanzenzüchtung, Landwirtschaftsversicherung sowie Land- und Forstwirtschaft über die Auswirkungen des Klimawandels auf Pflanzenbau und Waldwachstum in Deutschland und stellten mögliche Anpassungsstrategien vor.

Fazit der Veranstaltung war die Erkenntnis, dass der Klimawandel erhebliche Veränderungen der Anbau- und Wachstumsbedingungen in Deutschland vor allem durch die Zunahme von Extremwetterereignissen und deren Unvorhersagbarkeit mit sich bringt. Es gibt aber vielfältige Anpassungsmöglichkeiten über die Umstellung von Anbauverfahren und die Nutzung von technischen und züchterischen Innovationen. Die Bedeutung des Risikomanagements in den Betrieben wird zunehmen, Pflanzenversicherungen werden eine größere Rolle spielen. Staatliche Förderprogramme wurden in Aussicht gestellt, die die klimaschützenden Leistungen der Land- und Forstwirtschaft honorieren und somit neue Einkommensquellen schaffen.

Bereits am Vorabend erläuterte der bekannte Agrarökonom Prof. Joachim von Braun in einer Dinner Speech, wie gravierend die Folgen des Klimawandels für die Sicherstellung einer ausreichenden globalen Lebensmittelversorgung sind. Er rief zu einer Klimapolitik mit und für Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft auf und empfahl konkrete Maßnahmen für einen gezielten Klimaschutz.

---

#### ***Die VLI – das Forum für die Entscheider im deutschen Agribusiness***

*Die VLI versteht sich als bundesweite Plattform für den Dialog zwischen Landwirtschaft und Industrie. Sie repräsentiert nicht nur einzelne Sektoren des Agribusiness, sondern diesen großen Wirtschaftsbereich in seiner Gesamtheit inklusive nachwachsende Rohstoffe und Forstwirtschaft. Als „Runder Tisch“ in Ergänzung zur klassischen Verbandsarbeit ist sie das Forum für die Entscheider im deutschen Agribusiness. Ihre ca. 150 Mitglieder, die sich durch hohe Fachkompetenz auszeichnen, sind Unternehmer, Industrielle oder Repräsentanten wichtiger Branchenverbände entlang der gesamten Wertschöpfungskette des Agribusiness.*

*Für nähere Informationen zur VLI: [www.vli-agribusiness.de](http://www.vli-agribusiness.de)*

**Pressekontakt:** Dr. Patricia Corell

Tel. 09331/91 878, Fax 09331/91 208, E-mail: [patricia.corell@vli-agribusiness.de](mailto:patricia.corell@vli-agribusiness.de)